

Medienmitteilung

civicChallenge

Trotz Coronakrise reges Interesse im ersten Jahr des neuen nationalen Wettbewerbs für Verwaltungsangestellte: 71 Eingaben

Anfang dieses Jahres war der Start für den neuen, nationalen Verwaltungs-Wettbewerb «civicChallenge». Verwaltungsangestellten aus der ganzen Schweiz und aus allen Regierungsebenen (Bund, Kantone, Gemeinden, ausgelagerte öffentliche Dienstleistungen) stand es bis 31. Juli 2020 offen, eigene, innovativen Ideen bei civicChallenge einzugeben und Veränderungen und Verbesserungen in der Verwaltung mit eigenen Projektvorschlägen vorwärts zu bringen. In einer ersten Runde werden nun diese Woche 10 Projekte aus allen Wettbewerbseingaben von einer [Experten-Jury](#) ausgewählt.

Die Coronakrise ist seit dem Lockdown Mitte März 2020 das dominierende gesellschaftliche Thema - auch in der Verwaltung. Insgesamt hat der öffentliche Sektor eine für die Gesellschaft herausragende Rolle eingenommen: Viele Verwaltungsangestellte haben essentielle Aufgaben in der Krisenzeit erfüllt.

civicChallenge ist deshalb positiv überrascht, dass trotz der Umstände insgesamt 71 Projekt-Ideen eingereicht wurden. Die Innovations-Vorschläge befinden sich momentan in der Bewertung der Jury. Das rege Interesse weist darauf hin, dass Innovation in der Verwaltung keine Luxus-Frage ist, sondern im Gegenteil in Krisenzeiten umso mehr eine Notwendigkeit ist.

Die Ideen-Eingaben stammen von Verwaltungsmitarbeitenden aus allen Landesteilen, Regierungsebenen sowie auch thematischen Bereichen. Insgesamt ein bunter Mix an konkreten und praktischen Vorschlägen, wie die öffentliche Verwaltung noch besser funktionieren könnte. In zahlreichen Eingaben wird die Coronakrise thematisiert und Rezepte erarbeitet, was aus Perspektive der Verwaltung verbessert werden kann. Die Gewinner der ersten Runde werden nach dem Verdikt der Jury baldmöglichst kommuniziert.

Auskunft:

- Che Wagner (Projektleiter): che.wagner@civiclub.ch, +41 76 230 75 29

Zusammenfassung

Eingabe von Projekt-Ideen im nationalen Wettbewerb für Verwaltungsangestellte «[civicChallenge](#)» | Erste Runde

Total Anzahl eingereicherter Ideen: 71

1. Herkunft

- 50 Ideen-Eingaben aus der **deutschsprachigen** Schweiz.
- 21 Ideen-Eingaben aus der **französischsprachigen** Schweiz.

2. Verwaltungsstufe

- 29 Eingaben von Verwaltungsmitarbeitenden aus Schweizer **Gemeinden**.
- 27 Eingaben von **kantonalen** Verwaltungsangestellten.
- 7 Eingaben von **Bundesangestellten**.
- 7 Eingaben von Angestellten **weiterer Trägerschaften** (z.B. Universitäten).

3. Innovationsbereiche

- 19 Eingaben im Bereich **Innovation und Digitalisierung**.
- 14 Eingaben im Bereich **Umwelt und Energie**.
- 13 Eingaben im Bereich **Soziales und Wirtschaft**.
- 9 Eingaben im Bereich **Justiz und Sicherheit**.
- 5 Eingaben im Bereich **Infrastruktur**.
- 11 Eingaben im Bereich **«Anderes»**.

4. Teams

- 30 der Ideen wurden von **Frauen** eingereicht.
- 41 der Ideen wurden von **Männern** eingereicht.
- 65% aller eingereicherter Ideen sind **Team-Eingaben**.
- ca. 45% aller Mitglieder der Eingabe-Teams sind **weiblich**.

Über civicChallenge

civicChallenge ist ein Inkubator für innovative Projekte im öffentlichen Sektor innerhalb der Schweiz. Der öffentlich ausgeschriebene Wettbewerb bietet eine Plattform, auf der die wichtigsten Herausforderungen der Verwaltungen identifiziert werden und sich die eingegebenen Lösungsansätze in einem Wettbewerb konkurrenzieren können. Eine Jury aus Innovations-Leadern stellt sicher, dass die ausgewählten Ideen sich an Schlüsselthemen orientieren und das gesellschaftliche Leben in der Schweiz entscheidend verändern können. Dieser erste nationale Wettbewerb für Verwaltungsangestellte ist eine Initiative des civicLab (Genf). Gründungspartner von civicChallenge ist der Förderfonds Engagement Migros, der seit 2012 besteht. Der Wettbewerb wurde im kollaborativen Austausch mit zahlreichen weiteren Partnern entwickelt.

www.civicchallenge.ch

Über Engagement Migros

Der Förderfonds Engagement Migros ermöglicht Pionierprojekte im gesellschaftlichen Wandel, die neue Wege beschreiten und zukunftsgerichtete Lösungen erproben. Der wirkungsorientierte Förderansatz verbindet finanzielle Unterstützung mit coachingartigen Leistungen im Pionierlab. Engagement Migros wird von den Unternehmen der Migros-Gruppe mit jährlich circa zehn Millionen Franken ermöglicht und ergänzt seit 2012 das Migros-Kulturprozent. Weitere Informationen: www.engagement-migros.ch